LA-01-218 Für eine Welt voller Leben - Naturschutz und Klimaschutz gerecht werden

Antragsteller*in: Carola Wesbuer-Kraxner (KV Steinfurt)

Änderungsantrag zu LA-01

Von Zeile 218 bis 221 einfügen:

- Wir wollen Biodiversitätsleistungen angemessen honorieren und die sie fördernde Weidetierhaltung und Agroforstsysteme durch eine Prämie, sowie Beratung und Investitionskostenzuschüsse unterstützen. Die Förderung freiwilliger Agrarumwelt- und Vertragsnaturschutzmaßnahmen sowie des ökologischen Landbaus sind hierfür das entscheidende Instrument. Diese sollen so weiterentwickelt werden, dass künftig Agroforstwirtschaft - also die Kombination von Gehölzen mit Ackerkulturen und/oder Tierhaltung auf einer Fläche - einfacher gefördert werden können.

Begründung

Agroforstsysteme haben – insbesondere in den Bördelandschaften, die bisher sehr großflächig bewirtschaftet werden – vielfältige positive Klima- und Umweltwirkungen, von der Beschattung der Ackerflächen über die verbesserte Wasserrückhaltefähigkeit, bis hin dazu, dass neue Lebensräume für Vögel und Insekten geschaffen werden. Sie können, da sie mit konventioneller Landwirtschaft vereinbar sind, einen großen Hebel darstellen. Dieses Potential wollen wir in und für NRW nutzen!

Unterstützer*innen

Norwich Rüße (KV Steinfurt); Ulrich Nicklaus (KV Steinfurt); Arnd Kuhn (KV Rhein-Sieg); Goswin Brehe (KV Steinfurt); Jens Steiner (KV Borken); Gertrud Welper (KV Borken); Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt); Benedikt Pleie (KV Steinfurt); Stefan Kuhlmann-Eckel (KV Borken); Pascal Otterbeck (KV Borken); Gregor Kaiser (KV Olpe); Nicolaus Grosche (KV Borken); Julia Osygus (KV Borken)